

Nervige Eltern

Beitrag von „Adios“ vom 18. Februar 2010 09:11

Und genau wegen sowas wie den zitierten Auswüchsen hatte ich schon vor Monaten vorgeschlagen, dass wir hier einen internen Bereich einführen sollten, der von unangemeldeten Nutzern gar nicht erst gelesen werden kann.

Andererseits:

Liebe Eltern, die aktuell aus dem genannten Forum hierher kommen: Klar, macht, was ihr denkt. Ihr wisst doch: Lehrer wurden damals nach dem Abi doch ohnehin nur die, bei denen es zu nicht mehr gereicht hat.

Der Widerspruch ist im Übrigen ein Verwaltungsakt. Das ist nicht meine Privatentscheidung. Ich würde auch lieber abends mal bei einem Bierchen mit Freunden sitzen, statt einen Widerspruch für ein Kind zu formulieren, der grundsätzlich doch keinerlei Auswirkungen hat.

Andererseits haben mir diese Reaktion soweit die Augen geöffnet, dass es mir künftig leichter fällt, Übergangsempfehlungen einzig auf Grund des Notenbildes zu treffen, ggf. einen Widerspruch zu formulieren und die Dinge ansonsten ihre Gang gehen zu lassen. Es sind nicht meine eigenen Kinder, ich muss mit dem Ergebnis nicht leben. Intensive, zeitfordernde Beratungsgespräche (in meiner Freizeit, abends am Wochenende!) werde ich dann aber auch entsprechend runterfahren wenn ich merke, es bringt eh nichts.

Liebe Eltern: Macht, was ihr wollt.

Ich habe ohnehin die Vermutung, dass es die aktuelle Elterngeneration derart auf die Spitze treiben wird, dass künftig jede Schule Aufnahmetests durchführt, was ich auch verstehen kann. Aber es ist egal. Macht, was ihr wollt, wenn ihr sowieso alles besser wisst als die unmöglichen Lehrer, die von nichts ne Ahnung haben.

(Aber bitte nicht vergessen: Die Lehrer eurer Kinder sehen diese an mehr Stunden am Tag als viele Eltern...)